

Nachbarsprache im O-Ton

Bayerisch-Tschechisches Stipendienprogramm für eine Fremdsprachenassistenz im Nachbarland

Der Freistaat Bayern vergibt für das Schuljahr 2025/26 Stipendien für Studentinnen und Studenten aus der Tschechischen Republik. Das Stipendienprogramm ist ein gemeinsames Projekt des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus (StMUK) mit der Bayerischen Staatskanzlei, dem Tschechischen Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport (MŠMT) und dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfonds. Das Programm basiert auf Gegenseitigkeit, tschechische Studierende unterstützen den Sprachunterricht in Bayern, bayerische in Tschechien. Im Rahmen des Programms sind auch gemeinsame Vernetzungstreffen der Sprachassistentenkräfte aus beiden Ländern geplant.

Erfolgreiche Bewerberinnen und Bewerber aus Tschechien werden als Fremdsprachenassistentin bzw. Fremdsprachenassistent (FSA) für Tschechisch an bayerischen Schulen tätig.

Rahmenbedingungen

- Dauer 5 Monate: **15. Sept. 2025 bis 28. Feb. 2026 oder 1. März bis 31. Juli 2026**
Dauer 10 Monate: **15. Sept. 2025 bis 31. Juli 2026**
- Umfang der Tätigkeit an der Schule bzw. den Schulen: **12 Wochenstunden**
- Höhe des Stipendiums: **1.000 Euro pro Monat**
- Die Assistentenkräfte sind für die Dauer ihrer Assistenzzeit nach den Bedingungen der **Gruppenversicherung** des PAD (Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung) versichert. Für die Versicherung entstehen den FSA keine Kosten.
- An der Einsatzschule ist ein/e **Betreuungslehrkraft**, die Sie an der Schule begleitet. Die Schulen unterstützen in der Regel bei der Suche nach einer günstigen Unterkunft.

Aufgabe einer Fremdsprachenassistentenkraft

Als FSA unterstützen Sie die Lehrkräfte Ihrer Gastschule beim Fremdsprachenunterricht. Ihre Hauptaufgabe wird es sein, die Sprechfreudigkeit der Schülerinnen und Schüler in der Fremdsprache anzuregen und deren Ausdrucksvermögen zu steigern. Die Schülerinnen und Schüler reagieren meist sehr neugierig und motiviert auf Muttersprachler im Fremdsprachenunterricht. So können Sie das Interesse an Ihrem Land, dessen Kultur und Sprache in besonderem Maße wecken.

Voraussetzungen für eine Bewerbung

Die zukünftigen Fremdsprachenassistentenkräfte müssen mindestens ein zweijähriges Studium in ihrem Heimatland absolviert haben. Eines der Studienfächer sollte Deutsch sein. Alle Bewerberinnen und Bewerber müssen über gute Deutschkenntnisse verfügen und sollten bei Abgabe der Bewerbung nicht älter als 29 Jahre sein.

Bewerbung

Wenn Sie Interesse haben, schicken Sie bitte bis spätestens 30. April 2025 per E-Mail die folgenden Unterlagen (nur als pdf-Dateien) an Vanessa.Salberg@stmuk.bayern.de.

- **Lebenslauf** (maximal zwei Seiten)
- **Motivationsschreiben in deutscher Sprache** (maximal eine Seite)
- **Sprachzeugnis** (falls vorhanden)

Verfahren

Das StMUK vermittelt Sie nach Prüfung aller Bewerbungen an eine mögliche Einsatzschule mit Tschechisch im Fremdsprachenangebot. In der Regel liegen die **Einsatzschulen alle im bayerischen Grenzgebiet** zur Tschechischen Republik (z.B. Furth im Wald, Vohenstrauß, Waldsassen, Weiden, Wunsiedel). Die Stipendienverträge werden im Juni bzw. Juli 2025 zugestellt. Sie können dann noch Kontakt zu Ihrer/n Einsatzschulen aufnehmen, um sich im persönlichen Gespräch über die Schule und Ihren Einsatzort zu informieren. Sobald Sie Ihre Einverständniserklärung zum Stipendienvertrag übermittelt haben, erfolgt die offizielle Schulzuweisung zum gewünschten Zeitraum für Ihre Assistenzzeit.